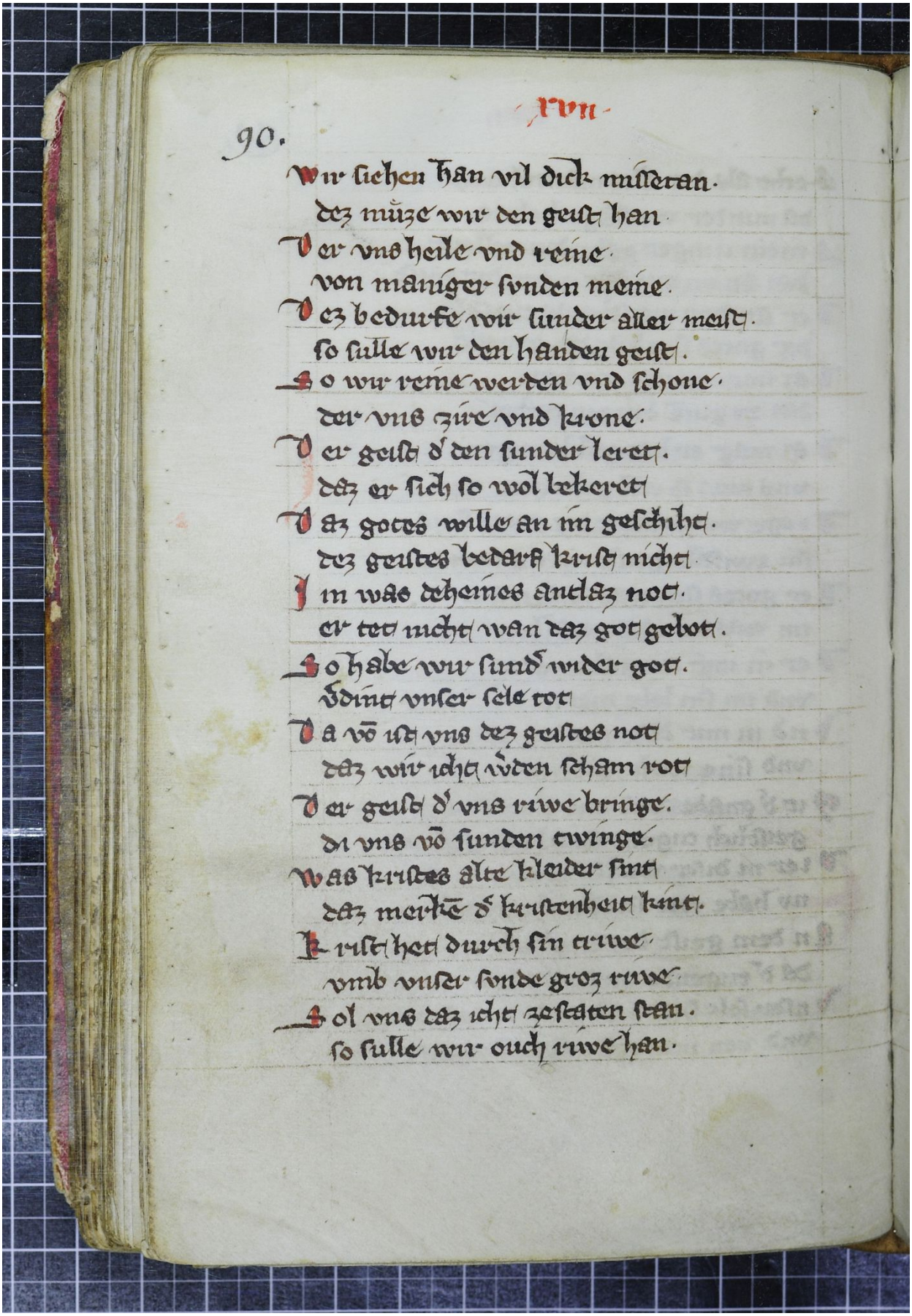
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=9154
Copyright: Melk, Benediktinerstift



90. rvii

Wir siechen han vil dick mussetan.
dez müze wir den geist han
Der vns heile vnd reine.
von manger sunden meine.
Dez bedurfe wir sunder aller meist.
so sulle wir den handen geist.
So wir reine werden vnd schone.
der vns zire vnd krone.
Der geist d' den sunder leret.
daz er sich so wol bekeret
Daz gotes wille an im geschiht.
dez geistes bedarf krist nicht
Im was deheines anelaz not.
er tet nicht wan daz got gebot.
So habe wir sund wider got.
d' dint vnser sele rot
Da vō ist vns dez geistes not
daz wir icht vden scham rot
Der geist d' vns riwe bringe.
di vns vō sunden twinge.
Was kristes alte kleider sint
daz merkte d' kristenheit kint.
Krist het durch sin triwe.
vmb vnser sunde groz riwe
So vns daz icht zestaten stan.
so sulle wir ouch riwe han.